

KAMPA AG, Minden/Westfalen Wertpapier-Kenn-Nummer: 626 910 Quartalsbericht per 31. März 2005

- Umsatz um 22% gesteigert
- Langer Winter beeinträchtigt Bauleistung
- Quartalsergebnis wie geplant negativ
- Umsatz- und Ergebnisprognose für Gesamtjahr bestätigt

Minden, 11. Mai 2005

# Die Unternehmensentwicklung im Überblick

#### Markt und Wettbewerb

Der Markt für Ein- und Zweifamilienhäuser in Deutschland ist weiterhin gekennzeichnet durch hohen Preisdruck und extreme Kaufzurückhaltung bei gleichzeitigem hohen Interesse an einem Eigenheim.

Bei weiterhin rückläufigen Baugenehmigungszahlen hält die angespannte Wettbewerbs- und Preissituation an.

### Absatz und Umsatz

Bedingt durch den langen Winter und weniger Arbeitstage lag der Umsatz ohne die Akquisition von Hebel Haus um 19,7% unter Vorjahr (149 Häuser gegenüber 187). Unter Einbeziehung von Hebel Haus stieg der Umsatz um gut 22% auf 32,7 Mio. € (Vorjahr 26,7).

## <u>Auftragsentwicklung</u>

Der qualifizierte Auftragsbestand beträgt 155 Mio. € (inkl. Hebel Haus) und repräsentiert einen Vorlauf von ca. 8 Monaten.

### Ertragslage nach IFRS

Der Jahresfehlbetrag hat sich gegenüber dem 1. Quartal des Vorjahres um rund 1,4 Mio. € auf insgesamt 3,5 Mio. € erhöht. Ursache hierfür ist die aufgrund des langen Winters um 23% gesunkene Bauleistung (ohne Hebel Haus). Aufgrund eines ausreichenden Auftragsvorlaufes wird dieser Rückstand bis zum 3. Quartal wieder aufgeholt werden.

#### Investitionen

Die Investitionen im 1. Quartal beliefen sich auf 0,7 Mio. € gegenüber 0,6 Mio. € im Vorjahr.

### Mitarbeiter

Die Anzahl der Mitarbeiter zum 31.03.2005 belief sich auf 1.050. Ohne Hebel Haus hätte sie bei 942 im Vergleich zu 967 im Vorjahr (-3%) gelegen.

## Die Aktie

Der Börsenwert unserer Aktie liegt nach wie vor unter dem bilanziellen Eigenkapital des Konzerns. Aufgrund der von Aufsichtsrat und Vorstand vorgeschlagenen Dividendenzahlung, unserer guten Kapitalstruktur, der guten Liquidität und den weiteren zu erwartenden Ergebnisverbesserungen verfügt unser Aktienkurs über weiteres Steigerungspotenzial.

#### Ausblick

Auch in 2005 werden die Fertigstellungszahlen im Eigenheimbau weiter rückläufig sein. Dennoch erwarten wir für das Gesamtjahr einen Umsatz von 210 Mio. € und ein weiter verbessertes Ergebnis.

Den Quartalsbericht mit der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. März 2005 finden Sie auch im Internet unter www.kampa-ag.de

Ansprechpartner: KAMPA AG, Abteilung Investor-Relations, Tel.: 0571/9557-228